

# ZEITGENÖSSISCHER CIRCUS FÜR SALZBURG

Intensivprogramm mit 'Un Loup Pour L'Homme' (FRA)

05. - 13. SEPTEMBER 2020



hosted by "Motorik-Tanz-Artistik (MOTA)"



Schwarzparkstraße 3A, A-5020 Salzburg  
ZVR-Zahl: 729553698

Projektleitung: Mag. Barbara Földesi  
Büro: Mo - Fr 09:00 - 12:30  
Tel: +43 660 6669061  
Mail: [projekte@mota-sbg.at](mailto:projekte@mota-sbg.at)  
Web: [www.mota-sbg.at](http://www.mota-sbg.at)



Folgen sie uns: [www.facebook.com/MotorikTanzArtistik](https://www.facebook.com/MotorikTanzArtistik)



Der Verein “Motorik-Tanz-Artistik (MOTA)” lädt die Circuskompanie “Un Loup Pour L’Homme” aus Frankreich für ein 9-tägiges Programm nach Salzburg ein, um den Zeitgenössischen Circus/ Cirque Nouveau in der Stadt, mit Einbindung der Stadtbewohner\*innen und lokalen professionellen Artist\*innen, zu fördern. Das Programm wirkt sparten- und Generationen übergreifend, um Circus auf vielen Ebenen für die lokale Bevölkerung zugänglich zu machen und dabei unterschiedliche Zielgruppen der Stadt Salzburg zu erreichen. Gemeinsam Senioren pensionen der Stadt Salzburg, der Nachbarschaft rund um das CTC (CircusTrainingsCentrum) und Expert\*innen aus dem Bereich Tanz und Circus wird auf die sozialen, pädagogischen, künstlerischen und gemeinnützigen Aspekte des Zeitgenössischen Circus aufmerksam gemacht.

In einem siebentägigen Intensivtraining werden professionelle Artist\*innen und Tänzer, Jugendliche und Erwachsene eingeladen, um gemeinsam mit Kompaniemitgliedern in unterschiedlichen Themenbereichen zu forschen, zu arbeiten und eine abschließende Präsentation vorzubereiten. Gemeinsam mit Senioren pensionen der Stadt Salzburg wird das “Grandmother Project” wiederaufgenommen, in welchem der älteren Generation der Zeitgenössische Circus näher gebracht werden soll. Mit dem “Blindwalk” bindet das Programm die lokale Gemeinde rund um das CTC (CircusTrainingsCentrum) ein. Außerdem lädt das Programm zu einer Podiumsdiskussion über die sozialen und pädagogischen Aspekte des Zeitgenössischen Circus ein.

Das Verständnis und Wissen sowie das Erlebnis mit Zeitgenössischem Circus soll wachsen. Mit dem Programm soll die Teilnahme der Stadt Salzburg an der Entwicklung des Zeitgenössischen Circus in Europa im künstlerischen, pädagogischen und sozialen Sinne gefördert sowie die Motivation und das Engagement der lokalen Bevölkerung unterstützt werden, um solche Gelegenheiten in eine dauerhafte Realität umzusetzen.



# PROGRAMM

1. INTENSIVTRAINING – FÜR PROFIS, JUGENDLICHE, AMATEURE
2. “GRANDMOTHER PROJECT”
3. “BLINDWALK”
4. PODIUMSDISKUSSION
5. SONNTAGSMATINEE

	SA 05.09.	SO 06.09.	MO 07.09.	DI 08.09.	MI 09.09.	DO 10.09.	FR 11.09.	SA 12.09.	SO 13.09.	
09:30-11:30					Grandma-Project***	Grandma-Project***	Grandma-Project***	Proben Vorbereitung / rehearsals preparation für / for Showing	Proben Vorbereitung / rehearsals preparation für / for Showing	
10:30 - 13:00	Profitraining*	Profitraining*	Profitraining*	Profitraining*	OFFENES / OPEN TRAINING**	Profitraining*	Profitraining*			
13:00 - 15:00	<b>M I T T A G S P A U S E</b> (Mittagessen für Lehrer und Profis inkl. / lunch for teachers and professionals incl.)								Proben Vorbereitung / rehearsals preparation für / for Showing	SONNTAGS MATINEE / SHOWING ab 12:00 inkl. Grillerei / incl barbecue
15:00 - 17:30	Profitraining*	Profitraining*	Profitraining*	Profitraining*	BLINDWALK	Profitraining*	Profitraining*			
	Jugendliche / teens	Jugendliche / teens	Jugendliche / teens	Jugendliche / teens		Jugendliche / teens	Jugendliche / teens			
17:30 - 19:00	<b>A b e n d e s s e n</b> (für Lehrer inkl. / dinner for teachers incl.)									
19:00 - 21:00	Erwachsene / adults + Amateure/s	Erwachsene / adults + Amateure/s	Erwachsene / adults + Amateure/s	Erwachsene / adults + Amateure/s	Podiums-diskussion / panel discussion	Erwachsene / adults + Amateure/s	Erwachsene / adults + Amateure/s			

# INTENSIVTRAINING – FÜR PROFIS, JUGENDLICHE, AMATEURE

Für das Intensivtraining werden professionelle Artist\*innen aus ganz Österreich und dem Ausland, Student\*innen aus dem Mozarteum, dem SEAD und der Universität Salzburg, Kinder und Jugendliche sowie Amateure und Interessenten der Stadt eingeladen.

Partnerakrobatik, auch bekannt als Hand-to-Hand Technik, steht im Mittelpunkt der Arbeit der Kompanie “Un Loup Pour L’Homme”. Die Circuskunst wird hierbei als physische Konfrontation zweier oder mehrerer Körper verstanden. Es soll die Komplexität und Vielfalt der menschlichen Beziehung durch die gemeinsame physische Arbeit in der Akrobatik untersucht werden. Das Auge soll auf die Bedeutung in physischem Material gerichtet werden sowie das Agieren innerhalb und Beobachten von Ereignissen zwischen zwei Individuen und mehreren Menschen in einer Gruppe – auf die Verbindung, die einer mit dem anderen herstellt.



## GRANDMOTHER PROJECT

Das "Grandmother Project" wurde 2006 mit kulturellen Aktionen ins Leben gerufen und soll nun gemeinsam mit lokalen Seniorenpensionen nach Salzburg geholt werden.

"J'avais pourtant des rêves, maman" ("wie auch immer, ich hatte Träume, Mama") ist ein Forschungsprojekt über die Gestik des Tragens und getragen-Werdens mit älteren Menschen. Dabei wird Zeit und Raum geschaffen, um einander zu begegnen, sich zueinander zu beziehen, einander zuzuhören sowie Selbstbewusstsein und Verbundenheit zu entwickeln. Es soll sich eine delikate Intimität entfalten können, um sich den Armen eines Fremden anzuvertrauen.



## BLINDWALK

Der Blindwalk lädt das Viertel, in dem das CircusTrainingsCentrum steht, Zelnachbarn und Circusinterresierte ein, gemeinsam die non-verbale Kommunikation zu erforschen. Er will Vertrauen, zwischenmenschliches Miteinander, Kommunikation und Risikobereitschaft stimulieren.

Die Realität wird mittels unserer Sinne erlebt und interpretiert. Im Blindwalk wollen wir den Sehsinn ausschalten, um die anderen Sinne zu stärken. In Paaren begeben wir uns auf einen Spaziergang, wobei je einer Person die Augen verbunden werden, während jeweils die andere die Verantwortung für die gemeinsame Zeit übernimmt. Durch die Rollenaufteilung wird eine ineinandergreifende Beziehungen zwischen zwei Menschen geschaffen, in welcher einer Verantwortung übernimmt und der andere sie abgibt. Jedes Paar begibt sich dabei auf seine eigene Reise, jeder Mensch erlebt seine persönlichen Erfahrungen.



## PODIUMSDISKUSSION

In der Podiumsdiskussion sollen die Expert\*innen der Kompanie “Un Loup Pour L’Homme”, des Vereins “Motorik-Tanz-Artistik (MOTA)” und des CircusTrainingsCentrums die sozialen und pädagogischen Wirkungen des Zeitgenössischen Circus zur Diskussion bringen. Erörtert werden soll einerseits, was das Programm bewirken möchte und andererseits was Circus sozial und pädagogisch in der Stadt und ihrer Gemeinde bewirken kann.

Circus fördert Selbstvertrauen, persönliche Fähigkeiten und Ausdrucksformen sowie Bewusstsein für Gruppenzusammenarbeit. Er schätzt die Vielfalt der Menschen und Gesellschaften und beweist seine Fähigkeiten darin, echte integrative Arbeit in Bezug auf Kultur, Alter, und Gesundheit zu leisten. Circus hat sich als eigene Bildungsrichtung etabliert, die in der Europäischen Föderation der Circuskünste (FEDEC) und hunderten dazugehörigen Schulen entwickelt wurde. Mittlerweile ist Circus in vielen Ländern Teil unterschiedlicher Bildungsprogramme und wird von der Grundschule bis hin zum universitären Level unterrichtet.



## SONNTAGSMATINEE

In der Sonntagsmatinee präsentieren alle Teilnehmenden des Intensivtrainings die Forschungsergebnisse der Woche in Form einer Showeinlage, die gemeinsam mit den Trainingsleitern der Kompanie zusammengestellt wird. Eingeladen ist jeder der Stadt, sind alle Teilnehmenden des Programms plus Freunde und Familie. Im Anschluss gibt es ein gemütliches Beisammensein. Hierbei können alle Vorführenden und Zusehenden miteinander nochmal Zeit verbringen, um sich über das was geschehen ist und geschehen kann sowie die Erfahrungen der Programmwoche auszutauschen.

# ANMELDUNG

Bis: **15.08.2020**

Unter: **projekte@mota-sbg.at** (für Profis mit CV!)

Nach Anmeldung wird eine Rechnung zugesendet. **Erst nach eingegangener Bezahlung ist der Platz gesichert.**

## Preise:

Profis: 280€ (6 Tage á 5h inkl. Mittagessen + Offenes Training, Proben, Matinee)

Jugendliche: 105€ (6 Tage á 2,5h + Offenes Training, Proben, Matinee)

Erwachsene / Amateure: 168€ / 140€ (Erm. Studenten) (6 Tage á 2h + Offenes Training, Proben, Matinee)

Die Teilnahme am Grandmother Project ist kostenlos!

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an obig genannte E-Mail-Adresse.